



Burgunderkaninchen Schweiz
Fauve de Bourgogne Suisse
Fulvo di Borgogna Svizzero

Protokoll der Delegiertenversammlung vom 21. März 2015 in der Kleintieranlage in Sursee

Traktanden

1. Begrüssung und Präsenz
2. Wahl des Stimmzählers
3. Protokoll der DV 2014 Schwarzenburg
4. Jahresberichte
 - a) Zentralpräsident
 - b) Obmann Hauptklub
 - c) Gruppen (nur Kurzberichte)
5. Finanzen
 - a) Hauptkasse
 - b) Revisorenbericht
 - c) Jahresbeitrag
6. Wahlen
 - a) Präsident
 - b) Kassiererin
 - c) übriger Vorstand
7. Ausstellungen
 - 2015 27.-29. Nov. CH Klubschau Bischofszell Gr. Ost
 - 2016 02.-04. Dez. CH Klubaussstellung Wattwil, KTZV Wattwil
 - 2017 30. Nov.- 3. Dez. CH Klubschau, Schwarzenburg Gr. Bern
 - 2018 14.-16. Dez. CH Klubschau, Geuensee, KTZV Sursee
8. Anträge
9. Budget
10. Tagungsort Gr. Ost 19. März 2016
11. Ehrungen
12. Verschiedenes

Anwesend: 45 Delegierte

Absolutes Mehr 23 Stimmen

Entschuldigt: Ottilia Bammert, Hans Segmüller, Guido Florioli, Jakob Braun, Otto Raetzo

1. Begrüssung und Präsenz

Der Präsident Lukas Jeker eröffnet die 78. Delegiertenversammlung mit den Worten „Die Lebensdauer eines Menschen gleicht einem Drehbuch. Nur die Fortsetzung wird täglich neu geschrieben. Der Ausgang hängt von uns ab, tun wir was wir tun müssen.“ Er begrüsst alle Teilnehmer speziell die anwesenden Ehrenmitglieder. Ein grosser Dank geht an die Gruppe Innerschwyz für die Organisation der Delegiertenversammlung. Auch Toni Rast begrüsst die Anwesenden in der Kleintieranlage in Sursee. Die Gruppe Innerschwyz offeriert den Apéro und das Dessert.

Die Traktandenliste wurde einstimmig angenommen

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler wird Beat Brändle vorgeschlagen und gewählt.

3. Protokoll der DV 2014 Schwarzenburg

Das Protokoll wird nicht verlesen. Es wurde auf der Website aufgeschaltet und in der Tierwelt publiziert. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und der Aktuarin bestens verdankt.

4. Jahresberichte

a) des Zentralpräsidenten

Wie im Fluge verstreicht das Jahr und bereits ist das zweite Amtsjahr als Präsident vorbei. Wir haben im Vorstand gut gearbeitet. Neuerungen sind die Einheitsmedaillen, welche es uns erleichtert, die Zuteilungen besser zu koordinieren. Das Klubjahr war ganz im Zeichen der Ausstellung in Aesch. Dank der Mithilfe vieler Helfer und der Gruppe Basel konnte der Anlass gut bewältigt werden. Die Mitgliederzahl hat sich gegenüber dem letzten Jahr um 17 Mitglieder auf 227 vermindert davon 4 Jungzüchter. In den letzten beiden Jahren sind wir 30 Mitglieder weniger geworden. Der Mitgliederschwund wird in nächster Zeit eine grosse Herausforderung für unseren Klub und alle Kaninchenzüchtervereine. Im vergangenen Jahr sind folgende Mitglieder verstorben: Hermann Herger und Peter Flühmann aus der Gruppe Innerschwyz und Eduard Mathys aus der Gruppe Bern. Am 18. Januar 2014 hatten wir die Vorstandssitzung in Weiningen. Am 3. August war der Zentralvorstand zu Gast bei Samuel Zürcher. An der CH Klubschau in Aesch wurden 513 Tiere ausgestellt. Bei den Stämmen gab es 2 Sieger mit je 96.33 Punkten Giancarlo Faoro und Annerös Zürcher. Die Kollektion gewann Samuel Zürcher mit 96.6 Punkten. Den Rassensieger mit 97 Punkten stellte Bruno Arnet. Die Rassensiegerin durfte Samuel Zürcher mit 97.5 Punkten sein eigen nennen. Gratulation auch an alle übrigen Ausstellerinnen und Aussteller. Mitmachen kommt vor dem Rang. Dank auch an die Gruppenpräsidenten für ihr Engagement zum Wohle der Burgunderkaninchen. Auch seinen Mitstreiterinnen und Mitstreiter im Vorstand bedankt sich der Präsident für die tatkräftige Unterstützung. Lukas Jeker wünscht allen gute Gesundheit und ein erfolgreiches Zuchtjahr 2015 und viele schöne Burgunderkaninchen.

b) des Obmannes (Hauptklub)

Sämi Zürcher präsentiert der Versammlung wieder eine perfekte Powerpoint Präsentation. Der Jahresbericht wird mit einem kräftigen Applaus genehmigt.

c) Gruppen

Die Gruppenpräsidenten informierten die Delegierten in kurzen Berichten über die Klubaktivitäten ihrer Gruppe.

5. Finanzen

a) Hauptkasse

Die Kassierin Andrea Lenherr zeigt die verschiedenen Posten der Kasse auf. Am Ende konnte sie einen Ertragsüberschuss von Fr. 301.35 ausweisen. Das Eigenkapital am 31.12.2014 beträgt Fr. 10'657.51

b) Revisorenbericht

Die Revisoren Toni und Theres Rast von der Gruppe Innerschwyz haben die Kasse kontrolliert. Der Revisorenbericht wird verlesen und zur Genehmigung empfohlen. Die Kasse wird von der Versammlung mit einem Applaus genehmigt.

c) Jahresbeitrag

Der Jahresbeitrag von Fr. 20.— bleibt unverändert.

6. Wahlen

a) Präsident

Der Präsident Lukas Jeker wurde einstimmig wiedergewählt.

b) Kassiererin

Die Kassiererin Andres Lehnerr wurde mit Applaus bestätigt.

c) Übriger Vorstand

Die Aktuarin Rita Meier demissioniert auf die DV 2016. Deshalb wurde sie für ein Jahr gewählt. Der Vizepräsident und der Obmann werden ebenfalls bestätigt.

7. Ausstellungen

Beat Brändle gibt Auskunft zur CH Klubaussstellung in Bischofszell 2015 und Andrea Lenherr zur CH Ausstellung in Wattwil 2016. Die Gruppe Romand wird eventuell die Ausstellung 2020 durchführen.

8. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

9. Budget

Andrea Lenherr präsentierte das Budget. Es wurde von der Versammlung angenommen. Toni Rast macht einen Hinweis zum Thema Glocken. Die Glocken sind sehr teuer, darum sollte man vielleicht eine andere kostengünstigere Auszeichnung in Betracht ziehen. Die Siegetiere sollten besser gekennzeichnet werden. Das Reglement muss überarbeitet werden. Der Zentralvorstand wird sich zu diesen Anregungen Gedanken machen.

10. Tagungsort 2016

19. März 2016 Gruppe Ost

11. Ehrungen

Für 20 mal schweizerisch ausgestellt konnten folgende Züchter geehrt werden: Reinhold Bähler, Christian Buchli, Werner Döös, Albert Meier, Paul Meier und Samuel Zürcher. Die Mitglieder erhalten eine Holzschindel.

12. Verschiedenes

Lukas Jeker informiert uns über die POK in Nottwil. Das Protokoll kann im Internet heruntergeladen werden unter www.kleintiere-schweiz.ch.

Im neuen Ausstellungsreglement von Rassekaninchen Schweiz sind neu auch 4-er Kollektionen enthalten. Es zählen alle Tiere. Beide Geschlechter müssen eingeliefert werden, egal aber wie viele pro Geschlecht. Bei Annahme der Revision wird je nach Interesse unserer Mitglieder entschieden, ob Burgunderkaninchen Schweiz diese Kollektion einführen wird. Sollte dies eintreffen sicher erst ab 2016.

Vielen Dank an Samuel Zürcher für die Unterhaltung der Webseite. Sie ist immer auf dem neusten Stand.

Der Präsident überreicht seinen Vorstandskolleginnen und - Kollegen eine Flasche Wein für die Unterstützung.

Am Sonntag 26. Juli findet im Restaurant Lerchenhof in Reiden die erweiterte Vorstandssitzung statt. Jede Gruppe muss mit 2 Personen anwesend sein. Es wird diskutiert wie es in Zukunft weitergehen soll. Es wird von der Versammlung vorgeschlagen, dass auch die Ehrenmitglieder eingeladen werden sollen. Die Einladung macht Lukas Jeker.

Ende der Sitzung 11.30 Uhr

Für das Protokoll
Rita Meier